STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG). vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ	1.2.	Gel	biets	CO	de				
В	D	Е	3	4	4	. 7	3	0	1
1.3. Bezeichnung des Gebiets									
Falkenberger Rieselfelder									
1.4. Datum der Erstellung		1.5	. Da	tun	ı de	r Ak	tualis	ieru	ng
2 0 0 6 0 2				2	2 (0 2	2 0	0	7
J J J M M					J,	J,	J J	M	M
1.6. Informant									
Name/Organisation:									
Anschrift:									
E-Mail:									
1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung									
Ausweisung als BSG									
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:				J	J	J	 	M	M
Vorgeschlagen als GGB:				2 J	0 J		1 J	1 M	0 M
Als GGB bestätigt (*):				2	0	0	4	1	2
Ausweisung als BEG				J 2	J 0	J 1	J 3	M 1	M 0
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:				J	J	J ,			
Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Naturschutzgebiet Falkenberger Rieselfelder im Bezirk Hohenschönhausen von Berlin Verordnungstext Verordnung über das Naturschutzgebiet Falkenberger Rieselfelder im Bezirk Lichtenberg von Berlin vom									
Erläuterung(en) (**):									

^(*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert (**) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1	. Lag	e des	Gebi	etsmit	telpunkts (Dezi	malgrad):				
Lär	nge									Bre	eite
		13,5	664								52,5817
2.2.	Fläc	he des	s Ge	biets (ha)					2.3.	. Anteil Meeresfläche (%):
		88	3,07								0,00
2.4	. Län	ge des	Gel	biets (l	km)						
2.5	. Cod	le und	Nan	ne des	Verwaltung	gsge	ebiets				
NU	TS-C	ode de	r Ebe	ene 2	Name des	Geb	iets				
	D	E 3	0						Berlin		
			-								
				_							
2.6	. Biog	geogra	afisci	he Reg	gion(en)						
	Alpin	ı (% ('	*))				Boreal (%)				Mediterran (%)
	Atlan	ntisch (. %)			X	Kontinental (%)			Pannonisch (%)
	Schv	varzmee	rregio	n (%)			Makaronesisch	(%)		Steppenregion (%)
Zus	sätzli	che Ai	ngab	en zu	Meeresgeb	iete	n (**)				
	Atlan	ntisch, M	leeres	gebiet (.	%)				Mediteran, Meere	esgebi	et (%)
	Schv	varzmer	region	, Meere	sgebiet (%)				Makaronesisch,	Meeres	sgebiet (%)
	Osts	eeregior	n, Mee	eresgebi	et (%)				J		
	J										

^(*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).

(**) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeografische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorkommende Lebensraumtypen und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

		Le	ebensraumtypen n	ach Anhan	g I	Beurteilung des Gebiets						
				Höhlen		AIRICID AIRIC						
Code	PF	NP	Fläche (ha)	(Anzahl)	Datenqualität	Repräsentativität	Relative Fläche	Erhaltung	Gesamtbeurteilung			
3150			0,6300		G	С	В	В	С			
6510			18,5000		G	В	А	В	В			

PF: Bei Lebensraumtypen, die in einer nicht prioritären und einer prioritären Form vorkommrn können (6210, 7130, 9430), ist in der Spalte "PF" ein "x" einzutragen, um die prioritäre Form anzugeben.

um die prioritare Form anzugeben.

NP: Falls ein Lebensraumtyp in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Fläche: Hier können Dezimalwerte eingetragen werden.

Höhlen: Für die Lebensraumtypen 8310 und 8330 (Höhlen) ist die Zahl der Höhlen einzutragen, wenn keine geschätzte Fläche vorliegt.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung).

3.2. Arten gemäß Artikel 4 der Richtlinie 2009/147/EG und Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

Art						g des (Gebiets							
Gruppe	Code	Wissenschaftliche Bezeichnung	s	NP	Тур	Gr	öße	Einheit	Kat.	Datenqual.	A B C D			
Огирро	Code	Wissenschauliche Bezeichnung	3	INI		Min.	Max.		C R V P		Popu- lation	Erhal- tung	Isolie- rung	Gesamtbe- urteilung
В	A247	Alauda arvensis			r	11	11	р		G	С	В	С	В
Α	1188	Bombina bombina			р	2	17	i		G	С	В	С	В
В	A726	Charadrius dubius			r	2	2	р		G	В	С	С	В
В	A639	Grus grus			r	1	1	р		G	С	С	С	С
В	A338	Lanius collurio			r	8	8	р		G	С	В	С	В
В	A290	Locustella naevia			r	15	15	р		G	С	В	С	В
В	A383	Miliaria calandra			r	12	12	р		G	С	Α	С	Α
В	A073	Milvus migrans			r	1	1	р		G	С	В	С	В
В	A260	Motacilla flava [p.p.; M. flava]			r	3	3	р		G	В	С	С	С
В	A275	Saxicola rubetra			r	3	3	р		G	С	В	С	В
Α	1166	Triturus cristatus			р	1	44	i		G	В	В	С	В
										1				

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, I = Wirbellose, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien. S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Typ: p = sesshaft, r = Fortpflanzung, c = Sammlung, w = Überwinterung (bei Pflanzen und nichtziehenden Arten bitte "sesshaft" angeben).

Einheit: i =Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Abundanzkategorien (Kat.): C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden - Auszufühlen, wenn bei der Datenqualität "DD" (keine Daten) eingetragen ist, oder ergänzend zu den Angaben zur Populationsgröße.

Datenqualität: G = "qut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung); DD = keine Daten (diese Kategorie bitte nur verwenden, wenn nicht einmal eine grobe Schätzung der Populationsgröße vorgenommen werden kann; in diesem Fall kann das Feld für die Populationsgröße leer bleiben, wohingegen das Feld "Abundanzkategorie" auszufüllen ist).

3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

	Art				Po	opulation i	m Gebi	et		I	Begrün	dung		
Gruppe	ruppe Code Wissenschaftliche Bezeichnung S I		NP.	Gr	-öße	Einheit	Kat.	Art gem	. Anhang	Α	ndere K	ategorie	n	
Огирре	Code	Wissenschaftliche bezeichhung	٥	INF	Min.	Max.		C R V P	IV	V	Α	В	С	D
Р		Armeria maritima ssp. elongata			1	1	i							
Α	6997	Bufo viridis			5	15	i		Х					
Р		Centaurium erythraea			1	1	i							
Α	1197	Pelobates fuscus			2	60	i		Х					
Α	1214	Rana arvalis			1	31	i		Х					
-														
-														
				\Box										
-														
									1					

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgefährten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden
Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgefährte Arten, A: nationale rote Listen; B. endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
	Flächenanteil insgesamt	

Andere Gebietsmerkmale:

ehemalige Rieselfelder mit teilweise erhaltenen Becken, periodische Kleingewässer, angrenzende	Э
Landwirtschaftsflächen mit Feldsoll, ausgedehnte Wiesen- und Weideflächen sowie wegbegleiten	ıder
Hecken- und Obstgehölzstrukturen	
-	

4.2. Güte und Bedeutung

vormals bedeutsames Vorkommen von Rotbauchunke, Kammmolch, Wechsel- und Knoblauchkröte,
wichtiger Rastplatz für viele durchziehende Vogelarten
Kulturrelikt Rieselfelder
keine

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen								
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-					
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb					
	(Code)	(Code)	(i o b)					
Н	A03.02		b					
Н	G01.02		i					
Н	J02.05		0					
Н	J03.02.03		b					
Н	M01.02		b					

-	Positive Auswirkungen								
Rang- skala	Bedrohungen und Belastungen	Verschmutzungen (fakultativ)	innerhalb/au- ßerhalb						
	(Code)	(Code)	(i o b)						
Н									
Н									
Н									
Н									
Н									

Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen									
Rang- skala	Bedrohungen und Belastungen	Verschmutzungen (fakultativ)	innerhalb/au- ßerhalb						
	(Code)	(Code)	(i o b)						
Н	M02.03		b						
М	A02		b						
М	D02.02		b						
М	E01		0						
М	l01		b						
М	J02.04.02		b						
M	K02		i						

	Positive Auswirkungen										
Rang- Bedrohungen		Verschmutzungen	innerhalb/au-								
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb								
	(Code)	(Code)	(i o b)								
М	A04.02.01		i								
М	A04.02.03		i								
		 									

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gerinq
Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien
O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe
i = innerhalb, o = außerlalb, b = beides

4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)

	(%)	
Öffentlich	national/föderal	0 %
	Land/Provinz	95 %
	lokal/kommunal	0 %
	sonstig öffentlich	0 %
Gemeinsames Eige	0 %	
Pr	5 %	
Unb	0 %	
Sı	100 %	

4.5. Dokumentation (fakultativ)

Link(s)		

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

Code	Flächenanteil (%)	Code Flächenanteil (%)	Code Fläche	nanteil (%)
D E 0 2	1 0 0			

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

	Тур	code		Bezeichnung des Gebiets		Тур	Fläche	enante	eil (%)
D	Е	0	2	Falkenberger Rieselfelder		=	1	0	0

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Тур		Bezeichnung des Gebiets	Тур		Fläche	nante	il (%)
Ramsar-Gebiet	1 []			
	2						
	3						
	4						
Biogenetisches Reservat	1						
	2						
	3						
Gebiet mit Europa-Diplom] [
Biosphärenreservat] [
Barcelona-Übereinkommen] [
Bukarester Übereinkommen							
World Heritage Site] []			
HELCOM-Gebiet							
OSPAR-Gebiet							
Geschütztes Meeresgebiet							
Andere							

5.3. Ausweisung des Gebiets

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:
Anschrift: , Berlin
E-Mail:
Organisation: Oberste Naturschutzbehörde
Anschrift: Am Köllnischen Park 3, 10173 Berlin
E-Mail:
6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne: Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Nein aber in Vorbereitung Nein
Telli, abet in verbelendig
Bezeichnung: MAP Falkenberger Rieselfelder (2017)
Link: https://www.berlin.de/senuvk/natur_gruen/naturschutz/natura2000/de/management/index.shtml
Bezeichnung:
Link:
6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)
Jährliches Monitoring mit Maßnahmenhinweisen Beweidungsprojekte mit Rindern und Pferden, extensive Grünlandbewirtschaftung Gewässermanagement
7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS INSPIRE ID:
INSPIRE ID:
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)